



Altstadtnahe Wohnkultur im Grünen

Neue Mietwohnungen beim Villingener Zentrum / Morgen ist Tag der offenen Tür von 15 bis 19 Uhr

Am morgigen Donnerstag kann man sich ein Bild machen vom neuen Wohnraum, der zur Zeit in der Langstraße im Stadtbezirk Villingen entsteht. Dann nämlich lädt die Baugenossenschaft Villingen zum Tag der offenen Tür von 15 bis 19 Uhr ein.

Villingen. Jeder interessierte Bürger ist eingeladen, die im Bau befindlichen Häuser zu besichtigen.

Bis zum Herbst dieses Jahres entstehen in einem ersten Bauabschnitt an der Langstraße – zwischen Von-Rechberg-Straße und Obrist-Aescher-Straße vier dreigeschossige Bauten, die jeweils 9–11 moderne Wohnungen beherbergen. Das besondere an diesen Wohnungen ist, dass man sie nicht käuflich erwerben, sondern nur mieten kann, denn die Häuser stehen nach der Fertigstellung im Eigentum der Baugenossenschaft Villingen eG und ergänzen das inzwischen knapp 800 Wohneinheiten starke Angebot an Mietwohnungen um weitere insgesamt 42 attraktive Wohnungen.

Derzeit stehen die ersten beiden Häuser vor der Fertigstellung, im Juni und Juli dieses Jahres sollen sie bezugsfertig sein. Im Herbst sollen dann die weiteren, aktuell ebenfalls bereits im Rohbau befindlichen Gebäude, fertiggestellt und bezugsfertig sein.

Die Miethäuser der Baugenossenschaft haben einiges an Attraktivität vorzuweisen. So liegt der Energieverbrauch weit unter dem vom Gesetzgeber geforderten Mindeststandard (circa 45 Prozent Minderverbrauch). Jeder Bewohner in den oberen Geschossen der 42 Wohnungen können über einen großzügigen, jeweils südwärts ausgerichteten Balkon verfügen

und aus den unteren Wohnungen gelangt man über eine schöne Terrasse ins Freie. Der Innenhof der Wohnanlage ist mit großzügigen und begrünten Flächen und Ruhezone versehen und die offenen Grundrisse der Wohnungen vermitteln den Bewohnern ein angenehmes Gefühl der Weite. Ebenerdige Duschen und technische Ausstattungen wie eine eingebautes Radio im Bad zeugen von einer mehr als üblichen hohen Qualität der Ausstattung.



Der Plan der neuen Wohnbebauung in der Langstraße (ganz oben) sowie der Freiflächengestaltungplan des Areals.

Die Hausgemeinschaft der künftigen Mieter, von denen viele aus dem Quartier kommen, profitiert hier von dem Vollservice, den die Baugenossenschaft für ihre Häuser eingerichtet hat. Hausmeisterdienste und Reinigungsservice für die Treppenhäuser, Nebenräume und den Außenbereich gehören ebenso dazu wie der Mülldienst und der Winterdienst. Dieser Service schafft zusätzlich ein ange-

nehmes Miteinander-Wohnen. Als weiteren Service bietet die Wohngemeinschaft den Mietern Tiefgaragenplätze, von denen man, zumindest bei den mittleren zwei Häusern, direkt per Fahrstuhl auf die Wohnebene gelangt. Damit dies für alle Generationen praktisch und unkompliziert möglich ist, hat man hier auf die notwendige Barrierefreiheit besonderen Wert gelegt.

Bis zum Herbst werden die insgesamt vier neuen Gebäude mit den 42 Wohnungen fertiggestellt und bezugsfertig ausgestattet sein. Das so entstandene Warenburgareal sei ein Ergebnis einer engen Zusammenarbeit mit der Stadt und einem ständigen Dialog mit den Nachbarn, erläutert Franz Eisele, der Technische Vorstand der Baugenossenschaft. Man habe bewusst auf ein viertes Ge-

schoß beziehungsweise ursprünglich geplante Penthauswohnungen verzichtet und sich der umgebenden Bebauung angepasst.

Für das Areal wurde eigens ein Architekten-Wettbewerb ausgeschrieben und die Sieger, das Freiburger Architekturbüro Melder & Binkert, mit der Planung und der Bauausführung beauftragt. Aufgabe des städtebaulichen Realisierungswettbewerbs, den die Baugenossenschaft ausgeschrieben hatte, war es, eine „maßhaltige Bebauung mit genügend Freiräumen“ zu entwickeln. Gleichzeitig sollten die Kosten im Rahmen bleiben um eine vergleichsweise günstige Miete zu erreichen.

Am morgigen Donnerstag kann das Ergebnis dieses Wettbewerbs, zumindest in Teilen besichtigt werden. Allerdings sind nahezu alle Wohnungen bereits vermietet oder zumindest vorgemerkt. Für das gegenüberliegende Areal, das derzeit noch mit mehr als 80 Jahre alten Häusern bestückt ist, liegen ebenfalls bereits Pläne vor. Dort entstehen in einem zweiten Bauabschnitt etwa 50 weitere Wohneinheiten nach einem ähnlich gestalteten Entwurf. Die Vormerklisten für diese Wohnungen liegen bereits aus. in

Baugenossenschaft Villingen eG Tag der offenen Tür - am 03.04.2014 - zw. 15:00 - 19:00 Uhr - Neubau Warenburgareal I. Bauabschnitt (42 WE mit 41 TG Stellpl.) - Bereich Langstr. in Villingen - Info unter 07721-9806-0 / www.bg-v.com

ANDRÉ E. SCHWARZ Ingenieurbüro Heizung – Lüftung – Sanitär – Elektro
www.schwarz-furtwangen.de / www.plus-energie.net
 Peterzeller Straße 8 / 78048 Villingen-Schwenningen **plus-energie GmbH**

MANDOLLA + GILBERT VERMESSUNGSBÜRO
 Werner-von-Siemens-Str. 3, 78052 Villingen-Schwenningen
 Telefon +49 7721 73007, Fax 73009 www.mgverm.de

MELDER & BINKERT ARCHITEKTEN & STADTPLANER BDA
 Basler Straße 11 79100 Freiburg
 Tel. 0761-4568890 Fax 0761-45688945
info@melder-binkert.de
www.melder-binkert.de

PFAFF Herzlichen Glückwunsch zum gelungenen Neubau.
 Unser Team führte die Abbruch-, Aushub- und Erdarbeiten aus.
Abbruch Straßen-Tiefbau
 Mattenstraße 28 · 78112 St. Georgen-Brigach · Postanschrift: Prisen 2 · 78141 Schönwald
 Tel. 0 77 22/68 46 · Fax 0 77 22/91 97 80 · Mobil 01 71/3 83 53 51

Niersberger
 Wir machen Ihre HAUSaufgaben
 Neubau · Umbau · Strangsanierung · Energetische Sanierung · Umzugsmanagement
 Karl-Zucker-Straße 1a · 91052 Erlangen · Tel. 0 91 31 / 98 99-0 · www.niersberger.eu